

Zwischenbericht für den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler (AWB)

A. Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Konto Nr. lt. Wirtschaftsplan	Bezeichnung der Buchungsstelle	Ansatz 2021 T €	Ergebnis 30.09.2021 T €	Hochrechnung Jahr 2021 T €
1	400 100 bis 400 700	Umsatzerlöse	13.892	12.804	13.092
2	520 100 bis 520 950	Sonstige betriebliche Erträge	1.168	1.650	1.988
3	620 100 und 620 300	Sonstige Zinsen und Erträge	0	0	0
Gesamtertrag			15.060	14.454	15.080

4	530 370 bis 530 400	Materialaufwand Aufw. für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	462	307	462
5	535 100 bis 535 705	Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.901	4.838	6.931
6	640 100 bis 640 300	Sonstige Zinsen und Aufwendungen	337	0	337
7	570 090 bis 570 680	Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.416	4.163	6.376
8	550 200 bis 554 000	Abschreibungen	2.388	1.791	2.388
Gesamtaufwand			16.504	11.099	16.494

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Lfd. Nr. 1:

Die Jahresveranlagung 2021 für Hausmüll und die regelmäßige Entsorgung von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen konnten in dem Ergebnis aufgrund der Stundung der Abfallgebühren in den Flutgebieten nicht voll berücksichtigt werden. Wir gehen von einer Gebührenmindereinnahme von ca. 800 T€ aus.

Lfd. Nr. 2:

Die sonstigen betrieblichen Erträge werden voraussichtlich um ca. 820 T€ höher ausfallen. Ursächlich dafür ist die kurzfristige Erholung des Altpapiermarktes.

Lfd. Nr. 3:

Der Ansatz Null Euro gilt auch für 2021. Es werden keine Zinsen erwirtschaftet.

Lfd. Nr. 4:

Die für den Materialaufwand veranschlagten Mittel werden in voller Höhe benötigt.

Lfd. Nr. 5:

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen erhöhen sich um ca. 30 T€, da die Dualen Systeme eine höhere Sammelkostenbeteiligung wegen des gestiegenen Altpapierpreises erhalten.

Lfd. Nr. 6:

Die geplanten sonstigen Zinsen und Aufwendungen entsprechen dem Planansatz.

Lfd. Nr. 7:

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringern sich im Ansatz um ca. 40 T€ unter anderem aufgrund flutbedingter geringerer Öffentlichkeitsarbeit.

Lfd. Nr. 8:

Die Abschreibungen entsprechen dem Planansatz.

B.**Abwicklung des Vermögensplanes**

Lfd. Nr.	Konto Nr. lt. Wirtschaftsplan	Bezeichnung der Buchungsstelle	Ansatz 2021 T €	Ergebnis 30.09.2021 T €	Hochrechnung Jahr 2021 T €
1	027 500 bis 027 900	Baukosten			
		WSZ Remagen-Kripp	20	0	0
		UWZ Leimbach	0	0	0
		AWZ "Auf dem Scheid"	780	46	100
2	070 200 bis 074 900	Einbringungsanlagen Abfallentsorgung Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.115	631	1.115
3	283 100 bis 283 270	Entnahme aus Rückstellungen Nachsorge der Deponien u.a.	548	122	548
Gesamtausgaben			2.463	799	1.763

Erläuterungen zum Vermögensplan**Lfd. Nr. 1:**

Die für 2021 geplanten Baumaßnahmen werden bis auf ca. 100 T€ flutbedingt ins Folgejahr verschoben.

Lfd. Nr. 2:

Die veranschlagten Mittel entsprechen dem Investitionsbedarf und werden wahrscheinlich in voller Höhe in Anspruch genommen. Nicht verausgabte Mittel werden ins Folgejahr übertragen.

Lfd. Nr. 3:

Die Entnahme aus Rückstellungen betrifft Zahlungen für die Nachsorge der geschlossenen Deponien in Brohl-Lützing und Remagen-Oedingen. Die Planansätze werden erreicht.